

WAZINRZ 15. Juni 2011

Pater Tobias läuft 100 Kilometer für die Kinder

Bereits zum zweiten Mal läuft Pater Tobias am 17. Juni den Ultra-Marathon in Biel, in der Schweiz. Diese 100 Kilometer er erneut nutzen, um auf die Situation der Kinder in Duisburg aufmerksam zu machen.

Das Armutsrisiko von Kindern ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Die Stadt Duisburg hat derzeit eine Arbeitslosenquote von 13,9% und liegt somit deutlich über Bundesdurchschnitt. Mehr als ein Viertel der unter 15-Jährigen in Duisburg leben von Sozialgeld. Das sind knapp 19.000 Kinder. Um aktiv in einem Sportverein mitmachen zu können wird entsprechende Sportbekleidung benötigt. Für den Fußballschuhe, Tennisschläger, Kletterschuhe und -ausrüstung.

Diese Probleme begegnen dem Pater und seinem Team täglich. Deshalb haben sie Kinderpatenschaften für arme Kinder (KiPa) ins Leben gerufen. Wer den Pater fürs Laufen in den Schweizer Alpen bezahlt, unterstützt die Kinderpatenschaften des „Projekt Lebenswert“. Info: ☎ 5 03 40 64 und info@projekt-lebenswert.de.